Informationen zur Stutbuchaufnahme

Zur Stutbuchaufnahme können zweijährige und ältere Stuten der Rasse American Paint Horse und American Quarter Horse vorgestellt werden. Die Eintragung und Prämierung der Stuten erfolgt in Abhängigkeit von der erreichten Gesamtnote aus der Exterieurbeurteilung in das Stutbuch I oder in das Stubuch II des Verbandes. Dies gilt ohne Einschränkung auch für nicht gescheckte Stuten (SPB) mit APHA Papier.

Die Stutenbesitzer müssen PHA Mitglied sein oder die Mitgliedschaft bis zur Stutbucheintragung erwerben.

Gebühren, zum Beispiel für die jährliche Stutbuchführung erhebt die PHA zur Zeit nicht.

Werden auf einer Zuchtschau zwei oder mehr Stuten zur Stutbucheintragung vorgestellt, erfolgt zugleich eine öffentliche Platzierung mit Verleihung einer Urkunde. Die Stuten werden dann im Stutbuch des Verbandes geführt.

Mit der Anmeldung erkennen Sie die allgemeinen Bedingungen der PHA an. Die PHA schließt damit insbesondere jegliche Haftung für Schäden an Teilnehmern, Zuschauern und Tieren aus. Die Pferde müssen haftpflichversichert sein, frei von Kranheiten und müssen aus einem seuchenfreien Bestand kommen. Die Kleiderordnung der Vorsteller richtet sich nach dem Regelbuch der APHA.

Mit der Teilnahme stimmen die Vorsteller einer Veröffentlichung der Beurteilungsnoten und dem öffentlichen Eintrag ins Zuchtbuch (Abstammung, Besitzer ,Leistung, DNA-Resultat, etc.) zu

Voraussetzung für die Stutbuchaufnahme sind einwandfreier Futter- und Pflegezustand des Pferdes. Stuten, die lahm gehen sind nicht beurteilungsfähig.

Bis zum Anmeldeschluss müssen folgende Urkunden in Kopie übermittelt warden: Certificate of Registration und DNA-Test.

Zur Stutbuchaufnahme bringen Sie bitte den Pferdepass mit Impfnachweis mit.

Nach Sichtung und Überprüfung aller Unterlagen, geht es zum Messen von Widerristhöhe und Röhrbeinumfang. Anschließend geht es zur Exterieurbeurteilung. Dann werden die Stuten auf der Dreiecksbahn im Stand, Schritt und im Trab an der Hand vorgestellt. Fohlen bei Fuß können mitlaufen. Das ruhige Aufstellen und das Führen im Schritt und im Trab sollte im Heimatstall ausreichend vorgeübt werden. Bei Vorstellen im Schritt und im Trab sollen sich die Stuten an der Hand so frei wie möglich entfalten können. Zum Schluss wird an der Longe der Galopp gezeigt.

Weitere Informationen sind finden Sie im PHA Zuchtprogramm, unter [www.pha.at](http://www.pha.at) oder kontaktieren Sie den Zuchtobmann.